

Gemeinsam suchen die Evangelische und die Katholische Kirche den öffentlichen Dialog über Bildung und Religionsunterricht an den Schulen.

Kirche auf der Bildungsmesse will die Bedeutung von Religion in den Bildungsdiskurs einbringen und den Beitrag christlicher Bildung für die Wertevermittlung in Schule und Gesellschaft aufzeigen.

VERANSTALTER

Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen
Bistum Hildesheim

In Kooperation mit

Evangelische Kirche in Deutschland (EKD)
Erzbistum Berlin
Bistum Fulda
Erzbistum Hamburg
Bistum Magdeburg
Bistum Osnabrück
Bischöflich Münstersches Offizialat Vechta
Internetplattform rpi-virtuell
Internetplattform rpp-katholisch
Katholisches Filmwerk Frankfurt

Als Verantwortliche laden ein

Dr. Andreas Kratel, Bischöfliches Generalvikariat Osnabrück
Heiko Lamprecht, Arbeitsbereich Religionspädagogik und Medienpädagogik der Landeskirche Braunschweig
Dr. Silke Leonhard, Religionspädagogisches Institut Loccum
Matthias Soika, Bischöflich Münstersches Offizialat Vechta
Franz Thalmann, Bischöfliches Generalvikariat Hildesheim
Dr. Marc Wischnowsky, Landeskirchenamt Hannover

Das finden Sie bei uns

Individuelle Fachberatung

Expertinnen und Experten aus Instituten und Fachstellen beraten zu Fragen religiöser Bildung in Schule und Religionsunterricht.

Praxisbezogene Veranstaltungen

Täglich bieten wir am Stand fünf praxisbezogene Veranstaltungen.

Medienberatung und Online-Lernen

Verantwortliche aus Filmwerken und Medienarbeit stellen aktuelle Titel vor, beraten und geben didaktische Anregungen.

Treffpunkt Kirchencafé

Hier können Sie innehalten, Kolleginnen und Kollegen treffen und sich miteinander austauschen.

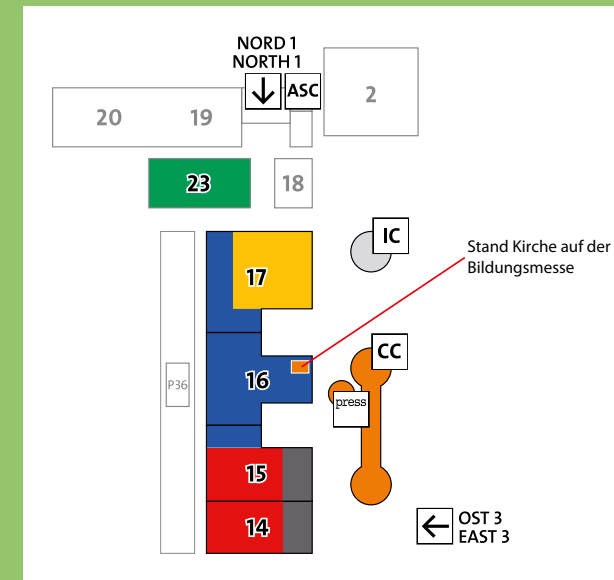
Infotheken

Am Stand finden Sie aktuelle Informationen und Broschüren.

Ausführliche und ergänzende Informationen erhalten Sie auf der Homepage:

www.kirche-auf-der-Bildungsmesse.de und unter e-mail: Kirche-didacta@web.de

Ihr Weg zu uns auf der Messe



QR-Code zur Homepage:

didacta
die Bildungsmesse



Anfahrt mit Öffentlichen Verkehrsmitteln

Bundesbahn

Der Messebahnhof Hannover Messe/Laatzen ist ca. 400 m vom Messeingang WEST 1 entfernt. Hier halten während der didacta ausschließlich Regionalzüge im Regelverkehr.

Stadtbahn zum Messegelände

Eingänge NORD 1+2

Das Messegelände erreichen Sie vom Hannover Hbf aus mit der U-Bahn Linie 8 oder 18 in ca. 18 Minuten Fahrzeit (Eingänge NORD 1 und 2).



didacta
die Bildungsmesse

24.–28.02.2015. Hannover Messe
Kirche auf der Bildungsmesse
Halle 16 · Stand D52

RELIGION WERTE BILDUNG



PROGRAMM	Dienstag, 24.02.	Mittwoch, 25.02.	Donnerstag, 26.02.	Freitag, 27.02.	Samstag, 28.02.
10.30 Uhr	Morgenimpuls				
11.00 Uhr	Kinder und das Leid Prof. Dr. Harald Schwillus, Universität Halle	Fundamentalismus – Präzisierungen zu einem modernen (inter)religiösen Phänomen Prof. Dr. Andreas Grünschloß, Universität Göttingen	Lieder in Schule und Religionsunterricht Fritz Baltruweit, Michaeliskloster Hildesheim	Lernen im Dialog. Modelle für die interreligiöse Projektarbeit Prof. Dr. Clauß-Peter Sajak, Universität Münster	(Un-)Heilige Schrift?! – zum Umgang mit der Gewalt in der Bibel Dr. Christian Schramm, Arbeitsstelle für pastorale Fortbildung und Beratung, Hildesheim
12.00 Uhr	„Immanente Transzendenz“ heute? Gewissen und Sünde in der Alltagsethik Jugendlicher Prof. Dr. Andreas Feige, TU Braunschweig	Kinder- und Jugendliteratur im Religionsunterricht: Konzepte und Beispiele Prof. Dr. Markus Tomberg, Theol. Fakultät Fulda	Gottesbilder im Grundschulalter Prof. Dr. Anna-Katharina Szagun, Universität Rostock	Relihits – neue Lieder und Impulse für die religionspädagogische Praxis Reinhard Horn, Kinderliederpädagog, Lippstadt	Wenn der Trauerfall eintritt – Ein Materialkoffer für die Schule Brigitte Weißenfeldt, Pädagogisch-theologisches Institut, Kassel Marlis Felber, Bisch. Generalvikariat Fulda
13.00 Uhr	Didaktik des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichtes Prof. Dr. Jan Woppowa, Universität Paderborn	Woran du Dein Herz hängst – Ein Crossmedia-Projekt für den Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen Andreas Ziemer, Pädagogisch-theologisches Institut Drübeck; Prof. Dr. Andreas Obermann, Universität Bonn	Geocaching im Religionsunterricht – ein Gang zu lebensbedeutenden Punkten Ludwig Berg, VKR-Landesvorsitzender, Studienseminar Osnabrück	Mit Kindern über Glauben und Nicht-Glauben sprechen Prof. Dr. Martina Steinkühler, Ev. Hochschule Berlin Dr. Jens Kramer, Amt für kirchliche Dienste (AKD), Berlin	Wie viel Wirtschaft verträgt das Fach Religion? Norbert Bernholt, Akademie Solidarische Ökonomie, Lüneburg
14.00 Uhr	Pfarrerbilder im Film Heiko Lamprecht, Dr. Hans-Georg Babke, Arbeitsbereich Religionspädagogik und Medienpädagogik, Wolfenbüttel	Inklusion an kirchlichen Schulen Katja Gansalke, Charlotte Mirzaie, IGS Wunstorf Klaus Neumann, Marienschule Hildesheim	Religion gibt zu denken – für einen Religionsunterricht, der gedanklich herausfordert Prof. Dr. Rudolf Englert, Universität Duisburg-Essen	Himmel, Hölle, Fegefeuer – Bilder der jüdisch-christlichen Tradition vom Leben nach dem Tod Prof. Dr. Agnes Wuckelt, Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen, Paderborn	Engelvorstellungen bei Kindern Prof. Dr. Martin Schreiner, Universität Hildesheim
15.00 Uhr	Entdecken, was zählt – Resilienzförderung durch religiöse Begleitung in Kita und Grundschule. Dr. Simone Wustrack, Pädagogisch-theologisches Institut Drübeck	Über Gott, die Welt und das Leben nachdenken – Schülerorientierungstage Anne Trantow, Amt für kirchliche Dienste (AKD), Berlin; Nadine Kowalke, Haus kirchlicher Dienste, Hannover; Maren Trümper, Bischöfliches Generalvikariat Hildesheim	Mit EGLI-Figuren gestalten, erzählen, erleben – religionspädagogische Einsatzmöglichkeiten Iris Donges, Niemetal	„No blame approach“ Mobbingintervention in der Schule Everina Brink, Schulsozialarbeiterin, Evangelisches Gymnasium, Nordhorn	Kurzfilme im Religionsunterricht Steffen Marklein, Religionspädagogisches Institut Loccum
16.30 Uhr	Abendimpuls				